

Wut / Unverständnis bzgl mancher Eltern- Kennt ihr das?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 5. September 2016 18:31

Beim ersten Beispiel würde ich spontan positiv denken wollen, dass die Mutter / die Eltern eben vielleicht verantwortungsvoll und gut mit ihrem Geld umgehen. Ich weiß wirklich nicht, warum immer mit der Tagesnummer des Monats argumentiert wird. Ich gebe doch nicht zu Beginn des Monats Geld sorglos aus und gucke dann ab dem 20., was ich esse.

Wenn ich knapp bei Kasse bin oder einfach gar kein Geld habe, sorge ich eher dafür, dass mein Kind am Ende des Monats noch ein bisschen Tomatensoße zu seinen Nudeln bekommt, als dass er ein Videospiel geschenkt bekommen hat. Und ja, manchmal sind 10 Euro einfach ein Riesenloch in der Monatskasse. und wenn man bedenkt, was wir LehrerInnen alles an Ordern, Mappen und was weiß ich erwarten (und immer mit einer bestimmten Farbe, es macht mich jedes Mal wahnsinnig), dann ist so knapp nach Schulbeginn vielleicht nichts mehr da. und vielleicht wartet heute nach der Schule ein besonders leckerer, selbstgebackener Kuchen auf das Kind..